

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 219

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 60  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 8.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.60; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 3.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 60  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 60; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 3 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handeleregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 116963—116992.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neuordnung des Einfuhrsystems für flüssige Kraft- und Brennstoffe. Nouveau régime d'importation des carburants et des combustibles liquides. Nuovo regime d'importazione per carburanti e combustibili liquidi.

Verfügungen Nrn. 42 und 43 des EVD betreffend Einfuhr von flüssigen Kraft- und Brennstoffen. Ordonnances n° 42 et 43 du DEP concernant l'importation de carburants et de combustibles liquides. Disposizioni N° 42 et 43 del DEP concernenti l'importazione di carburanti e di combustibili liquidi.

Verfügung Nr. 782 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preisausgleichskasse für Kunstdünger aller Art. Prescriptions n° 782 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la caisse de compensation des prix des engrais chimiques de tout genre. Prescrizione N. 782 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la cassa di compensazione dei prezzi dei concimi artificiali di ogni genere.

Postscheckverkehr, Beltritte. Service des chèques postaux, adhésions.  
Separatabzug: Zahlungsverkehr mit der Tschechoslowakei. Tirage à part: Service des paiements avec la Tchécoslovaquie.

Erneuerung des Abonnements. Renouvellement de l'abonnement.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 10 000, d. d. 9. Juni 1921, im 2. Rang, Vorgang Fr. 10 000, Grundbuch Bischofszell E. Bl. 138, Schuldner Dr. J. Neff, Gläubiger Oscar Baumann in Bischofszell, wird aufgefordert diesen Titel innert der Frist eines Jahres bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt.

Bischofszell, den 14. September 1946. (W 475<sup>1</sup>)

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell

Es werden vermisst: 2 Namenaktien Nrn. 107 und 108 der AG. für Holzindustrie Entlebuch, von je Fr. 500.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Aktien innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Entlebuch, den 16. September 1946. (W 478<sup>4</sup>)

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:  
Dr. W. Unternährer.

Frl. Gertrud Maler, diplomierte Kinderpflegerin, Kinderheim Maiezyt in Habkern, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Inhaberschuldbrief vom 2. November 1942, Belcge Grundpfand Serie II, Nr. 7639, von Fr. 8000, haftend auf der Liegenschaft Habkern-Grundbuchblatt Nr. 126, der Gesuchstellerin gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 u. ff. OR. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 476<sup>4</sup>)

Interlaken, den 14. September 1946.

Der ausserordentliche Gerichtspräsident: Zollinger.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes per Fr. 8500, vom 11. Dezember 1937, lastend auf Grundbuch Grenchen Nr. 5027, im III. Rang, auf den Inhaber lautend, Eigentum des Alfons Rudolf, Architekt in Grenchen, wird hierdurch aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (W 480<sup>4</sup>)

Solothurn, den 18. September 1946.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:  
R. Kurt.

Le détenteur des 12 actions nominatives, n° 16 à 25, 110 et 111, du nominal de fr. 50 l'une, de la Société anonyme des poids publics du port d'Ouchy, à Lausanne, avec feuille de coupons, est sommé de me les produire jusqu'au 30 novembre 1946, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 274<sup>1</sup>)  
Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Sommation est faite au détenteur inconnu de l'action Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited, Vevey, n° 456163, au porteur, de 100 fr., avec bon d'amortissement, même numéro, coupons 2 et suivants attachés au titre et au bon et certificat Unilac joint, de la produire au greffe du Tribunal de Vevey, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 479<sup>9</sup>)  
Vevey, 17 septembre 1946. Le président: A. Loude.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Les 32 actions au porteur de la Société Immobilière de Chermex, à Montreux-Châtellard, de 50 fr., n° 1 à 30, 65 et 66, sans coupons attachés, sont annulées. (W 481)  
Vevey, 14 septembre 1946.

Le président du Tribunal: A. Loude.

L'action Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited, de 100 fr., au porteur, n° 575843, avec Bon d'amortissement, même numéro, coupons 2 et suivants attachés à l'action et 3 et suivants au Bon, et Certificat Unilac Inc. joint, est annulée. (W 482)  
Vevey, le 14 septembre 1946.

Le président du Tribunal: A. Loude.

#### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

##### Zürich — Zurich — Zurigo

14. September 1946. Textilien.

Textoprint G.m.b.H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. September 1946 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihr Zweck ist Import und Export von Waren, hauptsächlich Textilien aller Art, insbesondere Vertrieb der Produkte der «Textoprint Produktions G.m.b.H. Kastanienbaum/Luzern», in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben, verwalten und verwerten, sich an verwandten Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 5000 sind Ernst Kaspar, von Dürnten (Zürich), in Zürich 9; Hans Gut, von Zürich, in Zürich 2; Emil Bölsterli, von Weisslingen, in Rütli (Zürich), und die «Textoprint Produktions G.m.b.H. Kastanienbaum/Luzern», in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Die «Textoprint Produktions G.m.b.H. Kastanienbaum/Luzern», in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, erteilt der Gesellschaft für die ganze Dauer des Unternehmens der «Textoprint Produktions G.m.b.H. Kastanienbaum/Luzern», in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, auf feste Rechnung zu kaufen und im In- und Ausland zu verkaufen. Der Wert dieser Sacheinlage wird auf Fr. 5000 geschätzt. Der Preis, den die Gesellschaft für diese Sacheinlage zu entrichten hat, wird auf Fr. 5000 festgesetzt und dadurch getilgt, dass die Stammeinlage der «Textoprint Produktions G.m.b.H. Kastanienbaum/Luzern», in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, für voll geleistet erklärt wird. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Gesellschafter durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die Gesellschafter Ernst Kaspar, Hans Gut und Emil Bölsterli. Domizil: Birmensdorferstrasse 59, in Zürich 4 (bei der Firma Gut & Co.).  
16. September 1946.

C. A. Drenowatz Automobil A.-G. (C. A. Drenowatz Automobiles S.-A.) (C. A. Drenowatz Motor Cars Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 4. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist der Handel mit Motorfahrzeugen und deren Reparatur. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmen beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Carl Alexander Drenowatz, von und in Zürich, Präsident, und Georg de Puoz, von Seth (Graubünden), in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomicil: Gartenstrasse 32, in Zürich 2 (eigenes Lokal).  
16. September 1946.

Engeler-Lampen A.G., in Herrliberg. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 13. September 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist Anfertigung und Verkauf von Holzbeleuchtungskörpern und andern kunstgewerblichen Gegenständen aus Holz und andern Materialien. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 In-

haberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An diejenigen Aktionäre, welche ihre Adressen dem Verwaltungsrat zu diesem Zweck mitgeteilt haben, können die Mitteilungen mittels eingeschriebener Briefe oder telegraphisch erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Walter Engeler, von Gunterhausen-Aadorf (Thurgau), in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Schulhausstrasse 311 (eigenes Lokal).

16. September 1946.

**Bau- und Siedlungsgenossenschaft «Giebeleich»,** in Wallisellen (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1945, Seite 1993). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Dezember 1945 wurde der Sitz der Genossenschaft nach Zürich verlegt. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert. Geschäftsdomizil: Furttalstrasse 29 in Zürich 11 (beim Kassier W. Lehmann).

16. September 1946. Transportunternehmen usw.

**D. Bauhofer-Wirz Aktiengesellschaft,** in Zürich 5 (SHAB. Nr. 113 vom 15. Mai 1944, Seite 1097). Betrieb eines Transportunternehmens usw. Peter von Albertini und Hugo Grüebler-Lafont sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt C. Adolf Welti-Furrer, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 44 in Zürich 1.

16. September 1946. Apparate aller Art usw.

**Sanitas A.-G.,** in Zürich 5 (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1941, Seite 1998). Apparate aller Art usw. Fritz Merker-Pfister ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Merker-Arbenz, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Neu wurden als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift gewählt Fritz Merker-Scholtz und Walter Merker junior, beide von und in Baden (Aargau).

16. September 1946. Lebens- und Genussmittel usw.

**Simmen & Co., Import-Export,** in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1946, Seite 1261), Lebens- und Genussmittel usw. Einzelprokura ist erteilt an Felix Otto Hotz, von Thalwil, in Zürich.

16. September 1946.

**URANUS Traktoren Aktiengesellschaft,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1944, Seite 844). Dr. Martin von Schulthess ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt Rolf Hofer, von Langnau i. E. und Zürich, in Küsnacht (Zürich); Peter Bammatter, von und in Naters (Wallis), und Dr. Werner Guldimann, von Lostorf (Solothurn), in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Paul Bammatter, von Naters (Wallis), in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Seilergraben 1 in Zürich 1.

16. September 1946. Margarine usw.

**M. Vogel & Co. Aktiengesellschaft,** in Zürich 11 (SHAB. Nr. 118 vom 22. Mai 1946, Seite 1554), Margarine usw. Heinrich Flad-Perrelet ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Paul Bockhoff-Burkhardt, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, führt an Stelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

16. September 1946.

**Hauselge-tüimer-Verband Zürich,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 262 vom 10. November 1942, Seite 2569), Genossenschaft. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Hans Mettler, von Stäfa, in Zürich.

16. September 1946. Aetherische Oele usw.

**Adolf Stötzel,** in Zürich (SHAB. Nr. 194 vom 19. August 1944, Seite 1866), ätherische Oele usw. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 8. Neues Geschäftslokal: Hornbachstrasse 54.

16. September 1946.

**Techno-Material A.-G.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1946, Seite 2414), Autozubehör, technische Apparate usw. Das Geschäftslokal befindet sich nun Löwenstrasse 31 in Zürich 1.

16. September 1946. Möbelwerkstätte, Innenausbau.

**Fritz Gerber,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Gerber, von Hofstetten (Zürich), in Zürich 9. Möbelwerkstätte und Innenausbau. Bachmattstrasse 13.

16. September 1946.

**Gfeller, Ingenieurbüro,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Ernst Gfeller, von Worb (Bern), in Zürich 7. Einzelprokura ist erteilt an Frank «Jeylan, von Cologny (Genf), in Zürich. Ingenieurbureau. Börsenstrasse 22.

16. September 1946. Atelier für Feinmechanik.

**MEDIC, Ed. Meier,** in Bülach. Inhaber dieser Firma ist Eduard Meier, von und in Bülach. Atelier für Feinmechanik. Beim Rathaus.

16. September 1946.

**Rienth & Dahinden, Konditorei-Bäckerei,** in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Felix Rienth, von und in Zollikon, und Walter Dahinden, von Weggis (Luzern), in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1946 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Konditorei-Bäckerei. Anwandstrasse 7.

16. September 1946. Technische Produkte.

**E. Schrepfer,** in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1946, Seite 890), technische Produkte. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. September 1946. Bäckerei, Konditorei.

**Rob. Schenkel & Sohn,** in Kilchberg, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3007), Bäckerei und Konditorei. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Robert Schenkel aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Einzelfirma «A. Schenkel-Hofer», in Kilchberg, übernommen.

16. September 1946. Bäckerei, Konditorei.

**A. Schenkel-Hofer,** in Kilchberg. Inhaber dieser Firma ist Arnold Schenkel-Hofer, von und in Kilchberg. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Rob. Schenkel & Sohn», in Kilchberg. Bäckerei und Konditorei. Bahnhofstrasse 5.

16. September 1946.

**Louis Baumgartner & Co. Luba-Baugerüstklammern,** in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2170), Herstellung und Vertrieb von «Luba»-Baugerüstklammern. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

16. September 1946. Velobestandteile.

**Leo Waller,** in Zürich (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1943, Seite 2615), Handel mit Velobestandteilen. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. August 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 28. August 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

17. September 1946. Metallwaren usw.

**URA G.m.b.H.,** in Zürich 8 (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1946, Seite 493), Herstellung und Vertrieb von Metallwaren aller Art usw. Die Gesellschafterversammlung vom 11. September 1946 hat die Statuten abgeändert. Lydia Huber, geborene Oehninger und Elias Brunke sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Sie haben ihre Stammeinlagen im Betrage von Fr. 19 000 und Fr. 1000 an den neuen Gesellschafter Julius August Brunke, von Krinau (St. Gallen), in Zürich 8, abgetreten, der damit einziger Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000 wird. Lydia Huber-Oehninger ist nicht mehr Geschäftsführerin; deren Unterschrift ist erloschen. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist nun der Gesellschafter Julius August Brunke. Das Geschäftsdomizil befindet sich jetzt Hornbachstrasse 56 in Zürich 8 (beim Geschäftsführer).

17. September 1946.

**Möbelhandwerk G.m.b.H.,** Zweigniederlassung in Zürich. Unter dieser Firma hat die seit 17. Juni 1946 im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Möbelhandwerk G.m.b.H.», mit Sitz in Frauenfeld (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1946, Seite 1863) in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist die handwerksmässige Herstellung von Möbeln und Polstermöbeln aller Art, die Ausführung aller Tapezierer- und Innenausbauarbeiten, die Ausarbeitung von Entwürfen sowie Verkauf von Möbeln und Polstermöbeln aller Art. Für die Zweigniederlassung führt Einzelunterschrift der Geschäftsführer Josef Erne, von Leibstadt (Aargau), in Frauenfeld. Domizil: Holbeinstrasse 25 in Zürich 8 (eigenes Bureau).

17. September 1946.

**Einkaufszentrale des Verbandes Schweizerischer Baumaterial-Händler (Centrale d'achat de l'association suisse des marchands de matériaux de construction),** in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1942, Seite 2754). Ernst Hotz ist nicht mehr Präsident, bleibt aber weiter Mitglied des Vorstandes. Edouard Gétaz, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Vorstandes. Sie führen nach wie vor Kollektivunterschrift. Edouard Dällenbach, von Otterbach (Bern), in Thun, bisher Aktuar, ist nun Vizepräsident des Vorstandes und führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

17. September 1946.

**Korkstein Aktiengesellschaft Dietikon,** in Dietikon (SHAB. Nr. 239 vom 11. Oktober 1941, Seite 2015). Das bisher einzige Verwaltungsratsmitglied J. J. Heinrich Wüst ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt nach wie vor Einzelunterschrift. Neu wurde als weiteres Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Hans Peter Wüst, von Kloten, in Horgen.

17. September 1946.

**Korkstein-Werke A.-G. (Lièges Agglomérés S.A.),** in Horgen (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1944, Seite 1057). Das bisher einzige Verwaltungsratsmitglied J. J. Heinrich Wüst ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt nach wie vor Einzelunterschrift. Neu wurde als weiteres Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Hans Peter Wüst, von Kloten, in Horgen.

17. September 1946.

**«INCOMFIN» Compagnie Internationale Financière et Commerciale S.A.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1945, Seite 3050). Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Franco Bruni, von Bellinzona, in Zürich. Er zeichnet mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Neues Geschäftslokal: Stockerstrasse 54 in Zürich 2.

17. September 1946.

**Schweizerische Hotel-Treuhand-Gesellschaft (Société Fiduciaire Suisse pour l'Hôtellerie),** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1946, Seite 33). Die Prokura von Willi Zwahlen ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Hans Sterchi, von Matten (Bern), in Zürich.

17. September 1946. Baumwolle usw.

**Cottagon Aktiengesellschaft,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1940, Seite 93), Baumwolle usw. Einzelprokura ist erteilt an Leo August Anner, von Dättwil (Aargau), in Zürich.

17. September 1946. Waren verschiedener Art, Textilien.

**Charles Keller,** in Zürich (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1946, Seite 1006), Import und Export von Waren verschiedener Art. Der Geschäftsbereich wird erweitert auf Import und Export von Textilien.

17. September 1946. Oel, Fette, chemisch-technische Produkte.

**Oskar Baumann,** in Wallisellen. Inhaber dieser Firma ist Oskar Baumann, von Meilen, in Wallisellen. Handel mit Oelen und Fetten sowie chemisch-technischen Produkten. Froheimstrasse 23.

17. September 1946. Waren verschiedener Art.

**Xaver Steiner, Import-Export,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Xaver Steiner, von Baar (Zug), in Bern (ab 1. Oktober 1946 in Zürich 7). Import und Export von Waren verschiedener Art. Oetlisbergstrasse 28.

17. September 1946. Metallwaren.

**A. von Aesch,** in Zollikon. Inhaber dieser Firma ist Adolf Alfons von Aesch, von Grossaffoltern (Bern), in Zollikon. Fabrikation und Vertrieb von Metallwaren. Alte Landstrasse 107.

17. September 1946. Damenkleider usw.

**Blank & Schnellmann,** in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1946, Seite 1923), Damenkleider usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

17. September 1946. Polier- und Reinigungsmittel.

**A. Eymann, Poliervertrieb,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alexander Eymann, von Innerbirrmoos (Bern), in Zürich 6. Vertrieb des Polier- und Reinigungsmittels Marke «Polun». Kronenstrasse 38.

17. September 1946. Schreinerei.

**Julius Hartmann,** in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Julius Hartmann, von Zürich und Hausen (Aargau), in Zürich 11. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Aglestrasse 9.

17. September 1946. Kunstverlag.  
Kunstkreis, **K. Lienhard**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Emil Lienhard, von Freienstein (Zürich), in Zürich 6. Einzelprokura ist erteilt an Rosmarie Miescher, von Basel und Burgdorf (Bern), in Riehen. Kunstverlag mit eigener Vertriebsorganisation. Clausiusstrasse 50.

**Bern — Berne — Berna**  
*Bureau Aarwangen*

16. September 1946.  
**Tavetscher Specksteinwerk A.G.**, in Langenthal. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. September 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausbeutung der Specksteingrube Oberalp Calmot (Gemeinde Tavetsch) und die Fabrikation von Produkten aus Speckstein. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beteiligen; sie kann solche Unternehmungen erwerben und selber betreiben. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 13. September 1946, der den Statuten beifügt ist, hat die Gesellschaft von Karl Baselgia, in Langenthal, Aktien im Werte von Fr. 35 000 übernommen. Der Uebernahmepreis wird getilgt durch Uebergabe von 35 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Die übrigen Fr. 65 000 sind voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen erfolgen durch Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Anton von Däniken, von Ober-Erlinsbach (Solithurn), in Burgdorf, Präsident; Max Iff, von Auswil, in Langenthal, Vizepräsident und Sekretär, und Karl Baselgia, von Somvix, in Langenthal, technischer Leiter. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Wiesenstrasse 32.

16. September 1946. Velos, Nähmaschinen, Musikapparate usw.  
**H. Bösliger**, in Roggwil, Handel mit Velos, Motorrädern, Nähmaschinen, Schuhindustriemaschinen, Musikapparaten, Ölen und Fetten; Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1934, Seite 2426). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Viktor Bösliger», in Roggwil.

16. September 1946. Velos, Nähmaschinen, Musikapparate usw.  
**Viktor Bösliger**, in Roggwil. Inhaber der Firma ist Viktor Bösliger, Hermanns Sohn, von Untersteckholz, in Roggwil (Bern). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Bösliger», in Roggwil. Handel mit Velos, Motorrädern, Nähmaschinen, Schuhindustriemaschinen, Musikapparaten, Ölen und Fetten; Reparaturwerkstätte. Buchägerten.

16. September 1946. Hammerschmiede, Maschinen.  
**Güdel & Co.**, in Langenthal. Willy Güdel, von Ursenbach, in Langenthal, und Alfred Güdel, von Ursenbach, in Visp, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1946 ihren Anfang nimmt. Hammerschmiede und Maschinenbau. Farbgasse 78.

*Bureau Bern*

17. September 1946. Bijouterie, Uhren.  
**Charles Talmon**, in Bern. Fabrikation von und Handel mit Bijouterien und Handel mit Uhren (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1946, Seite 2092). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

*Bureau Biel*

31. August 1946.  
**Immobilien-Gesellschaft Zentralplatz A.G. (Société Immobilière Place Centrale S.A.)**, in Biel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und Errichtungsakt vom 26. August 1946 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erwerbung, Verwaltung, Ueberbauung, Vermietung, Verpachtung und Verwertung von Liegenschaften, insbesondere am Zentralplatz in Biel sowie Erwerbung und Veräusserung von Hypotheken. Sie kann sich auch an Immobilien-Gesellschaften beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namensaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Heinrich Wegmann, von und in Zürich, als Präsident; Theodor Frey, von und in Zürich, als Vizepräsident, und Dr. François Delachaux, von Travers, in Zollikon, als Sekretär. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zentralstrasse 25 (Notariatsbureau K. Schiegg).

12. September 1946. Autos.  
**Werner Stoll**, in Biel. Inhaber der Firma ist Werner Stoll, von Guggisberg, in Biel. Handel mit Automobilen. Kanalasse 36.

16. September 1946. Damenkonfektion usw.  
**J. Seiffe**, in Biel, An- und Verkauf von Damenkonfektion, Unterwäsche, Stoffen und ähnlichen Artikeln sowie Fabrikation von Herrenkonfektion (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2034). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Papiermühle, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1946, Seite 2606) im Handelsregister des Amtsbezirks Biel von Amtes wegen gelöscht.

16. September 1946.  
**Radiochemie Meteore A.G.**, in Biel (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1945, Seite 2523). Walter Peter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Ulrich Klingenberg, von Schaffhausen, in Biel; er führt Einzelunterschrift.

16. September 1946. Zigarren, Tabak.  
**Frau Wwe. P. Aitherr**, in Biel, Zigarren- und Tabakhandlung (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1938, Seite 2226). Die Inhaberin heisst nun infolge Heirat Emilie Staehelin. Der Ehemann Oskar Staehelin, von Zürich und Egnach, in Biel, mit welchem sie in Güterverbindung lebt, hat seine Zustimmung zum Geschäftsbetrieb gegeben. Die Firma wird geändert in **Emilie Staehelin, vormals Aitherr**.

*Bureau Büren a. d. A.*

14. September 1946. Tierarzneimittel.  
**Charles Rollier-Hänli**, in Leuzigen, Tierarzneimittel (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1939, Seite 1711). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

16. September 1946. Gasthof.  
**Alfred Marendling**, in Meinsberg. Inhaber der Firma ist Alfred Marendling, von Dürrenrot, in Meinsberg. Betrieb des Gasthofs «Zum Baselstab».

16. September 1946. Feinmechanik.

**Karl Berger**, in Büren a. d. A. Inhaber der Firma ist Karl Berger, von Waldenburg, in Büren a. d. A. Feinmechanische Werkstätte.

16. September 1946. Autos.

**Hans Kleck**, in Lengnau. Inhaber der Firma ist Hans Kleck, von Thayngen, in Lengnau b. B. Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Automobilen. Auto-Garage «Bären».

17. September 1946. Bedachungen.

**Gottfried Aebersold**, in Pieterlen. Inhaber der Firma ist Gottfried Aebersold, von Aeschblen bei Oberdiessbach, in Pieterlen. Bedachungsgeschäft.

*Bureau de Delémont*

17. septembre 1946. Immeubles.

**Marcel Nusbaumer**, à Delémont. Le chef de la maison est Marcel Nusbaumer, de Develier, à Delémont. Courtage en immeubles non agricoles. Route de Berne 23.

*Bureau Interlaken*

14. September 1946.

**Kurhausgesellschaft Interlaken**, in Interlaken, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1945, Seite 1922). In den Generalversammlungen vom 3. September 1945 und 5. September 1946 wurde das bisherige Prioritätsaktienkapital von Fr. 925 000 infolge Umwandlung (Umtausch) in neue Prioritätsaktien auf Fr. 915 000 und das bisherige Stammaktienkapital von Fr. 8610 ebenfalls infolge Umwandlung (Umtausch) in neue Prioritätsaktien auf Fr. 7000 reduziert. Sodann wurde ein neues Prioritätsaktienkapital Serie A von Fr. 300 000 geschaffen. Die bisherigen Prioritätsaktien wurden als Serie B bezeichnet und die Stammaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Das vollständig einbezahlte Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 1 222 000 und ist eingeteilt in 3000 Prioritätsaktien Serie A zu Fr. 100, auf den Namen lautend, 9150 Prioritätsaktien Serie B zu Fr. 100 auf den Inhaber lautend und 7000 Stammaktien zu Fr. 1, ebenfalls auf den Inhaber lautend. Die Unterschrift des bisherigen Sekretärs Albert Gerteis ist erloschen. Die Unterschrift führen nunmehr neben dem Präsidenten Max Häni und dem Vizepräsidenten Emil Bollmann der Kassier Albert Gerteis (bisher Sekretär) und der neue Sekretär Charles Fedier, von Andermatt, in Interlaken, alle durch Kollektivzeichnung zu zweien. In diesem Sinne wurden die Statuten abgeändert.

*Bureau Langnau (Bezirk Signau)*

16. September 1946. Bäckerei usw.

**J. Wild**, in Röthenbach i. E. Inhaber der Firma ist Jakob Wild, des Rudolf, von Schwanden (Glarus), in Röthenbach i. E. Bäckerei und Handlung.

*Bureau de Porrentruy*

16. septembre 1946. Epicerie, mercerie.

**Marc Pluméz**, à Grandfontaine. Le chef de la maison est Marc Pluméz, fils de Justin, de et à Grandfontaine. Epicerie, mercerie.

17. septembre 1946. Epicerie.

**Werner Glauser**, à Boncourt. Le chef de la maison est Werner Glauser, fils de Werner, de Rütli près Lyssach, à Boncourt. Epicerie.

*Bureau Saanen*

16. September 1946. Metzgerei.

**Ernst Hauswirth**, in Saanen. Inhaber der Firma ist Ernst Hauswirth, von Lauenen, in Saanen. Metzgerei.

*Bureau Thun*

4. September 1946. Baugeschäft.

**H. Tschaggny**, in Thun, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1946, Seite 183). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven sind mit Wirkung ab 1. April 1946 von der nachstehend eingetragenen Kommanditgesellschaft «H. Tschaggny & Cie.», in Thun, übernommen worden.

4. September 1946. Baugeschäft.

**H. Tschaggny & Cie.**, in Thun. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. April 1946 begonnen hat. Einzig unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Tschaggny, von und in Thun. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 10 000 ist Robert Colia, von und in Thun. Die Gesellschaft hat mit Wirkung ab 1. April 1946 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «H. Tschaggny», in Thun, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Robert Colia. Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau. Waisenhausstrasse 12.

*Bureau Trachselwald*

16. September 1946. Velos, Motorräder.

**Frau Glsiger**, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Emma Glsiger, geb. Leuenberger, von Messen, in Rüegsauchachen, Gemeinde Rüegsau. Ehefrau des Rudolf Glsiger, mit diesem unter dem Güterstand der Güterverbindung stehend. Handel mit Velos und Motorrädern; Reparaturen.

*Bureau Wangen a. d. A.*

17. September 1946. Uhrenarmbänder usw.

**Häusler & Bettsehen G. m. b. H.**, in Herzogenbuchsee, Fabrikation und Vertrieb von Uhrenarmbändern und Maroquineriewaren und Handel mit diesen Artikeln (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1946). Walter Häusler hat seine Stammeinlage um Fr. 5000 erhöht. Dementsprechend wurde das Stammkapital von Fr. 20 000 auf Fr. 25 000 erhöht. Es zerfällt nun in die folgenden beiden Stammanteile: Fr. 15 000, lautend auf Walter Häusler und Fr. 10 000, lautend auf Willy Bettsehen. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Geschäftsversammlung vom 29. August 1946 wurden die Statuten entsprechend abgeändert.

*Lucern — Lucerne — Lucerna*

6. September 1946. Bäckerei usw.

**Familie Odermatt-Meier**, in Luzern, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 279 vom 29. November 1943, Seite 2650). Die Gesellschafterin Elisabeth Odermatt heisst infolge Verhehlung Elisabeth Bühlmann, geborene Odermatt; sie ist nun von Neuenkirch und wohnhaft in Zürich. Der Ehemann hat gemäss Artikel 167 ZGB. seine Zustimmung erteilt.

14. September 1946. Inkasso usw.

**Louis Bannwart & Co.**, in Luzern, Kommanditgesellschaft, Inkasso- und Sachwalterbureau (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1147). Louis Bannwart ist Patentträger im Sinne des luzernischen Gesetzes über die Ausübung des Sachwalterberufes vom 6. Oktober 1942.

14. September 1946.

**Buchdruckerel Hochdorf A.G.**, in Hochdorf (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1946, Seite 207). Die Unterschrift von Dr. Eugen Fischer ist

erloschen. An dessen Stelle wurde als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift gewählt Adolf Gsell, von Zürich, in Hochdorf.

14. September 1946. Bäckerei usw.  
**Jos. Hug Söhne**, in Luzern, Gross- und Feinbäckerei, Konditorei (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1940, Seite 992). In diese Kollektivgesellschaft sind als weitere Gesellschafter eingetreten Paul Hug-Brun, nun in Luzern, dessen Prokura erloschen ist, sowie Hans Hug, von und in Luzern, Sohn des Gesellschafters Hans Hug-Kuhn.

16. September 1946.  
**Marie-Rose, Fabrikation von Modeartikeln A. G. Luzern**, in Luzern (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1946, Seite 2647). Die Eintragung vom 26. November 1945 (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1945) ist dahin zu ergänzen, dass der einzelzeichnungsberechtigte Albert Jacoby-Brauschweiger Geschäftsführer ist. Der Verwaltungsrat hat an Josef F. Renggli, von und in Luzern, als weiterem Geschäftsführer Einzelunterschrift erteilt.

16. September 1946.  
**Käserei-Genossenschaft Menzberg-Dorf**, in Menzberg, Gemeinde Menznau (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1941, Seite 2445). Josef Aregger und Josef Schmidiger sind aus dem Vorstand ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. Präsident des Vorstandes ist Eduard Haldi, und Aktuar ist Xaver Vogel, Sohn des Alois Vogel, beide von Menznau, in Menzberg, Gemeinde Menznau. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

17. September 1946. Inkasso usw.  
**Joh. Rey & Cie.**, in Luzern, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 72 vom 28. März 1940, Seite 569). Johann Rey ist Patenträger im Sinne des luzernischen Gesetzes über die Ausübung des Sachwalterberufes vom 6. Oktober 1942. Als Geschäftsnatur wird verzeigt: Inkasso- und Sachwalterbureau.

17. September 1946. Elektrische Raumwärmsgeräte.  
**NEOTHERM A. G.**, in Luzern, elektrische Raumwärmsgeräte (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1945, Seite 2723). Das Geschäftsdomizil befindet sich Brambergstrasse 15.

**Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso**

13. September 1946. Hotel.  
**Frau Phily Bucher-Lussli**, in Stans, Hotel «Krone» (SHAB. Nr. 143 vom 8. Juni 1921, Seite 1151). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. September 1946. Liegenschaften.  
**Amia A.-G.**, in Stans, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1941, Seite 930). Marie Dommann ist als Mitglied des Verwaltungsrates infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: Otto Steiner, von und in Meggen. Er führt Einzelunterschrift.

**Zug — Zoug — Zugo**

16. September 1946.  
**Gebr. Blattmann, Färberei**, in Zug, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1941, Seite 64). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Einzelfirma «Jos. Blattmann, Färberei», in Zug.

16. September 1946.  
**Jos. Blattmann, Färberei**, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Josef Blattmann, von Oberägeri, in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Blattmann, Färberei», in Zug. Kleiderfärberei und chemische Reinigung. Weinberghöhe.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

**Bureau Grenchen-Bellach**

16. September 1946. Wirtschaftsbetrieb.  
**Adelmo Tueli**, in Grenchen, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1943, Seite 284). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

14. September 1946.  
**Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein**, in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 281 vom 2. Dezember 1942, Seite 2748). Aus dem Verwaltungsrat sind Gottfried Altorfer, Präsident, Dr. Anton Schmid, Vizepräsident, Johann Lymann, Otto Keller und Albert Herrmann ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde Dr. Willy Stähelin, von Sommeri, in Frauenfeld; zum Vizepräsidenten Dr. Walter Brühlmann, von und in Schaffhausen; als Mitglieder: Georg Läubli, von und in Ermatingen; Walter Huwyler, von Sins (Aargau), in Kreuzlingen; Heinrich Hürlimann, von Wädenswil, in Frauenfeld; Fritz Arnold, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (Deutschland), und Albert Pletscher senior, von Schaffhausen und Schleithelm, in Schaffhausen, gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Willy Stähelin, Präsident, Eduard Hanhart und Oscar Oechslin bilden den Verwaltungsratsausschuss. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv.

**Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzel est.**

16. September 1946.  
**Frau Sigrüst, Papeterie**, in Herisau (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1935, Seite 1987). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

16. September 1946.  
**Sigrüst, Papeterie & Lederwaren**, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Alfred Sigrüst-Roderer, von Lippoldswilen (Thurgau), in Herisau. Handel mit Papeterieartikeln und Lederwaren. Bahnhofstrasse 8.

**Aargau — Argovie — Argovia**

4. September 1946.  
**Baugenossenschaft Dammweg**, in Aarau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. August 1946 eine Genossenschaft. Sie bezweckt unter Verzicht auf die Erzielung jeglichen Gewinnes, die gemeinnützige Bautätigkeit jeder Art zu fördern und zu unterstützen, insbesondere ihren Mitgliedern (oder Dritten) gesunde und billige Wohngelegenheiten zu verschaffen und ihnen Finanzierung, Erwerb und Sicherstellung eigener Heimstätten zu ermöglichen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 200. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten und 2 bis 6 weiteren Mitgliedern. Dr. Peter Brügger, von Churwalden, Präsident, Edwin Truninger, von Wiscendangen,

Aktuar, und Josef Fischer, von Rümikon, Beisitzer, alle in Aarau, zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: bei der Treuhänder-Revisions- & Verwaltungs-A.-G., Poststrasse 24, in Aarau (Geschäftsstelle).

16. September 1946. Spenglerei, Eisenwaren usw.  
**F. Lerch**, in Brittnau. Inhaber dieser Firma ist Fritz Lerch, von und in Brittnau. Spenglerei und sanitäre Anlagen, Eisenwarenhandlung. Strahl-gasse 435.

16. September 1946. Metzgerei.  
**Willy Strassmann**, in Neuenhof. Inhaber dieser Firma ist Willy Strassmann, von Mosnang, in Neuenhof. Metzgerei, Zürcherstrasse.

16. September 1946.  
**Aluminium A. G. Menziken**, in Menziken (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1946, Seite 1473). Die Firma führt auch folgende fremdsprachige Nennungen: Aluminium S. A. Menziken und Aluminium Ltd. Menziken.

16. September 1946. Sachentransporte, Mineralwasser.  
**T. Bircher**, in Buchs bei Aarau. Inhaber dieser Firma ist Traugott Bircher, von Küttigen, in Buchs bei Aarau. Ausföhrung gewerbmässiger Sachentransporte, Mineralwasserhandlung. Heinrich Wehrlistrasse.

16. September 1946. Textilien.  
**J. Dubach**, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Johann Dubach, von Untertlangenegg (Bern), in Aarau. Handel mit und Vertretungen von Textilien. Schönenwerderstrasse 36.

16. September 1946. Restaurant.  
**Hermann Wullschlegler**, in Zofingen, Restaurant «Zum Schlüssel» (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1915, Seite 1460). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. September 1946. Café-Restaurant.  
**Karl Wüst-Bühlmann**, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Karl Wüst-Bühlmann, von Lupfig, in Aarau. Café-Restaurant «Laterne». Rathaus-gasse 15.

16. September 1946. Torfbetrieb.  
**Eduard Bucher**, in Besenbüren, Torfbetrieb (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1943, Seite 2119). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

16. September 1946. Kiosk.  
**«KABAG»**, in Aarau, Aktiengesellschaft, Konstruktion von Kioskbauten, Handel mit sowie Betrieb von Kiosken im In- und Ausland (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1946, Seite 1240). Die Prokura der Ely Müller ist erloschen.

16. September 1946. Flechtere, Weberei.  
**Gebrüder Dreifuss Aktiengesellschaft**, in Wohlen, Flechtere und Weberei von Artikeln aller Art sowie Handel mit solchen Artikeln (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1453). Marcel Dreifuss, Präsident des Verwaltungsrates, ist nunmehr Bürger von Wohlen (Aargau).

16. September 1946.  
**J. Tüscher, Rosshaarspinnerei Rothrist**, in Rothrist. Inhaber dieser Firma ist Jakob Tüscher, von Limpach (Bern), in Rothrist. Rosshaarspinnerei. Beim Bahnhof.

16. September 1946.  
**Ernst Zingg, Schreinerei-Werkstätte**, in Bottenwil. Inhaber dieser Firma ist Ernst Zingg, von Busswil bei Melchnau (Bern), in Bottenwil. Bau- und Möbelschreinerei. Im Winkel.

**Thurgau — Thurgovie — Turgovia**

16. September 1946.  
**A. Naegeli Tricotfabriken Berlingen und Winterthur Aktiengesellschaft**, in Berlingen (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1945, Seite 2203). Die Firma hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Albert Wacker, von Bottighofen, in Berlingen. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

16. September 1946. Bäckerei, Kolonialwaren.  
**Frau Fanny Steinmann**, in Kreuzlingen, Bäckerei und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1939, Seite 82). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

16. September 1946. Bäckerei, Kolonialwaren.  
**Robert Waldmeyer**, in Kreuzlingen. Inhaber der Firma ist Robert Waldmeyer-Steinmann, von Wöllflinswil (Aargau), in Kreuzlingen. Bäckerel und Kolonialwarenhandlung. Konstanzerstrasse 41.

16. September 1946. Mäntel usw.  
**Walter Bollag & Co.**, in Frauenfeld, Fabrikation von und Handel mit Mänteln und Jupes, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 207 vom 7. September 1942, Seite 2024). Die Gesellschafterin Witwe Dora Bollag-Weil hat ihre Kommandite von Fr. 105 000 auf Fr. 15 000 herabgesetzt.

16. September 1946. Nahrungsmittel für Konditoreigewerbe.  
**Rutishauser & Lang**, in Kreuzlingen. Unter dieser Firma sind Otto Rutishauser, von Scherzigen, in Arbon, und Heinrich Lang, von und in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1946 ihren Anfang nehmen wird. Fabrikation von Nahrungsmitteln für das Konditoreigewerbe. Poststrasse 42.

**Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum**

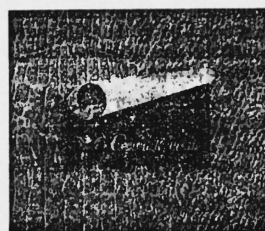
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

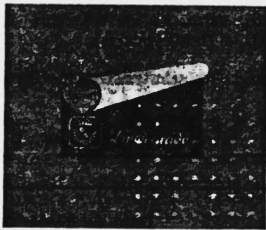
Nr. 116969. Hinterlegungsdatum: 13. März 1946, 20 Uhr.  
**Per Wenander, Fabrikant, Filipstad** (Schweden).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Carbonpapier, Kalkierpapier, Vervielfältigungsblätter, wie z. B. Dauerschablonen und Dauermatrizen, Farbbänder.



Nr. 116970. Hinterlegungsdatum: 13. März 1946, 20 Uhr.  
Per Wenander, Fabrikant, Filipstad (Schweden).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Papier und Papierwaren, darunter Papeterien, Rechnungsblochs, Frachtbriefblochs und andere Papier-, Blanketten-, Schreib- und Zeichenblochs, Carbonpapier, Kalkierpapier, Vervielfältigungsblätter, wie z. B. Dauerschablonen und Dauermatrizen, Farbbänder, Farbbandspulen, Radiergummis, Radierwasser, Radiermesser, Radierscheiben, Schreib- und Zeichenmaterialien, wie Federn, Bleistifte, Minen, Schreibzeuge, Schreib-, Kopie- und Zeichentinte, Hektographenmasse, Vervielfältigungsfarbe, Korrekturelacke und anderes Vervielfältigungszubehör, Deckel, Buchführungsmaterialien, Löschpapier, Löschrollen, Siegel- und Paketenlacke, Stempelfarbe, Stempelkissen, Stempel, Papierklammern, Lineale und andere Geräte und Apparate für Bureauzwecke, sowie Teile und Zubehör dazu.



Nr. 116971. Hinterlegungsdatum: 13. März 1946, 20 Uhr.  
Per Wenander, Fabrikant, Filipstad (Schweden).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Carbonpapier, Kalkierpapier, Vervielfältigungsblätter, wie z. B. Dauerschablonen und Dauermatrizen, Farbbänder.



Nr. 116972. Hinterlegungsdatum: 27. April 1946, 13 Uhr.  
André Bannier-Reiser, Coiffeurartikel en gros, Unterer Batterieweg 3, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Kalt-Dauerwell-Einrichtung.

**BELOND**

Nr. 116973. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1946, 15 Uhr.  
ESCO, Eiber, Schmid & Co., Wydlerweg 7, Zürich 9 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Beleuchtungskörper, Elektrobedarfartikel sowie Artikel der Haushaltswarenbranche.



Nr. 116974. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1946, 16 Uhr.  
Lüdy & Cie., Hohengasse 19, Burgdorf (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemisch-pharmazeutische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke.

**BOLOPLAST.**

Nr. 116975. Hinterlegungsdatum: 2. August 1946, 16 Uhr.  
Erna Mosberger, Eulerstrasse 17, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Gebrauchsfertige Emaillacke und Farben, Lösungsmittel, Pinsel und Zubehör.

**NEOSMALT**

Nr. 116976. Hinterlegungsdatum: 1. August 1946, 16 Uhr.  
Ida Widmer-Schumacher Chemisch-technische Produkte, Landstrasse 36, Wettingen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungsmittel für Edelmetalle und andere Metalltypen.

**SIPOLIT**

Nr. 116977. Hinterlegungsdatum: 13. August 1946, 18 Uhr.  
Füllfederklinik Silbernegel, Lenzgasse 35, Basel (Schweiz).  
Handelsmarke.

Goldfedern. Füllhalter und Füllstifte, die weder goldplattiert, noch vergoldet, noch aus Doublé oder Goldersatz hergestellt sind.

**REXOR**

Nr. 116978. Date de dépôt: 15 août 1946, 19 h.  
Th. Muhlethaler SA. (Th. Muhlethaler AG.) (Th. Muhlethaler Co. Ltd.),  
Nyon (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque  
n° 62154. Le délai de protection résultant du renouvellement court  
depuis le 15 juillet 1946.

Produits chimiques, pharmaceutiques, parfums.



Nr. 116979. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1946, 10 Uhr.  
Frau L. Brüngger, Kilchbergstrasse 4, Adliswil (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien aller Art.



Nr. 116980. Hinterlegungsdatum: 20. August 1946, 11 Uhr.  
Electras GmbH., Marktgasse 42, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Kosmetische Rasier-Hilfsmittel.

**Ready**

Nr. 116981. Hinterlegungsdatum: 20. August 1946, 18 Uhr.  
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy SA.), Schwarzwaldallee 215, Basel  
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel, Mottenschutzmittel, Parasitenbekämpfungsmittel bei Menschen und Tieren, Saatbeizmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln.

**MADERAN**

Nr. 116982. Hinterlegungsdatum: 26. August 1946, 22 Uhr.  
Färberei Sitterthal AG., in Bruggen, Bruggen (St. Gallen, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Waren-  
angabe der Marke Nr. 114627. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft  
vom 26. August 1946 an.

Erzeugnisse der Sengerei, Bleicherei, Färberei, Mercerisation und Appretur;  
Gewebe.

**SITA**

Nr. 116983. Hinterlegungsdatum: 26. August 1946, 20 Uhr.  
Färberei Sitterthal AG. in Bruggen, Bruggen (St. Gallen, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.  
Erzeugnisse der Sengerei, Bleicherei, Färberei, Mercerisation und Appretur;  
Gewebe.



Nr. 116984. Hinterlegungsdatum: 24. August 1946, 14 1/2 Uhr.  
Holbein-Verlag Aktiengesellschaft, Rittergasse 12, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.  
Kunstzeitschrift.

Phoebus

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST ALLER ZEITEN  
REVUE DES ARTS ANCIENS ET MODERNES  
A JOURNAL OF ART IN ALL AGES

Nr. 116985. Hinterlegungsdatum: 2. September 1946, 19 Uhr.  
Walter Schneeberger, Roggwil (Bern, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.  
Werkzeugschärfmaschinen, Spezialmaschinen und Werkzeuge für die Holz-  
industrie.



Nr. 116986. Hinterlegungsdatum: 2. September 1946, 19 Uhr.  
Uhrenfabrik Langendorf (Langendorf Watch Co.) (Société d'Horlogerie  
de Langendorf) (Lonville Watch Co.), Langendorf (Solothurn, Schweiz).  
Fabrikmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke  
Nr. 62355. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. August 1946  
an.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

LONVILLE

Nr. 116987. Hinterlegungsdatum: 4. September 1946, 19 Uhr.  
Lang & Cie., Reiden (Schweiz). — Fabrikmarke.

Garne und Zwirne aus Wolle, Baumwolle oder andern Textilfasern.



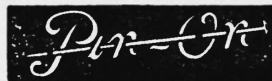
Nr. 116988. Date de dépôt: 4 septembre 1946, 11 h.  
Schwob Frères et Cie SA., Rue Numa-Droz 134/138, La Chaux-de-Fonds  
(Suisse). — Marque de fabrication et de commerce. — Renouvellement de  
la marque n° 62547. Le délai de protection résultant du renouvellement  
court depuis le 4 septembre 1946.

Montres à ancre et parties de montres à ancre, étuis, bracelets, chaînes de  
montres, bijouterie.



Nr. 116989. Hinterlegungsdatum: 4. September 1946, 19 Uhr.  
The Monarch Marking System Company, Dayton (Ohio, Ver. Staaten  
von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke  
Nr. 62880. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Septem-  
ber 1946 an.

Nadeln gewöhnlicher Art, hergestellt aus einem Drahtstück mit zugespitzten  
und mit Kopf versehenen Enden.



Nr. 116990. Hinterlegungsdatum: 5. September 1946, 18 Uhr.  
Anthrachemie AG. vorm. Anthrazit-Import AG., Usterstrasse 10,  
Zürich 1 (Schweiz). — Handelsmarke.

Frost- und Rostschutzmittel für Kühlsysteme.

GLYCOL - OR

N° 116991. Date de dépôt: 5 septembre 1946, 8 h.  
Pamm frères Montres Lusina S. à r. l., Avenue Léon Gaud 5, Genève  
(Suisse). — Marque de fabrication et de commerce.

Produits d'horlogerie.

PAMM FRÈRES  
GENÈVE

N° 116992. Date de dépôt: 5 septembre 1946, 18 h.  
Derby SA., Rue de la Paix 157a, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Marque de fabrication et de commerce. — Renouvellement de la marque  
n° 62262. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvelle-  
ment court depuis le 27 juillet 1946.

Montres.



#### Transmissions — Uebertragungen

Nos 74758, 89968, 110175, 110176. — Charles-Marie Steinmann, succ<sup>r</sup> de  
E. Steinmann et fils, Genève (Suisse). — Transmission à Steinmann  
& Hurter succ. de Charles-Marie Steinmann, Rue de Lyon 72, Genève  
(Suisse). — Enregistré le 16 septembre 1946.

Nr. 97751. — Oltolit, Bloch & Pietroboni, Olten (Schweiz). — Uebertragung  
an Oltolit GmbH., Industriestrasse 154, Olten (Schweiz). — Eingetragen  
am 16. September 1946.

#### Modification de raison — Firmaänderung

Nos 91169, 107643, 110488. — A. & H. Zivi, Société Anonyme, Genève  
(Suisse). — Raison modifiée en Manufacture de cravates Croix d'Or SA.  
anciennement A. & H. Zivi, Société Anonyme. — Enregistré le 16 sep-  
tembre 1946.

Marque internationale déclarée sans validité pour le territoire de la Suisse.

Marque internationale n° 103205, Georges Gay, Académie scientifique  
de beauté, Colombes (France). Par jugement du 22 septembre 1944, le  
Tribunal de commerce du canton de Berne a déclaré cette marque sans  
validité pour ce qui concerne la Suisse.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 13 sep-  
tembre 1946.

#### Berichtigung — Rectification

(siehe SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1946)

Nr. 116815. — Die Firma der Hinterlegerin lautet richtig: Ed. Geistlich  
Söhne AG. für chemische Industrie (und nicht A. Geistlich...).

#### Rectification — Berichtigung

(voir FOSC, n° 209 de 1946)

N° 116828. — La raison du déposant est A.-Th. Gaillard (et non A.-Th.  
Caillard).

#### Löschungen — Radiations

Nrn. 114088, 114687. — Viva, Lugano (Schweiz). — Gelöscht am 14. Sep-  
tember 1946 auf Verlangen der Hinterlegerin.

## Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

### Neuordnung des Einfuhrsystems für flüssige Kraft- und Brennstoffe Lagerhaltungspflicht der Importeure

(Mittellung der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements)

Seit dem Abschluss der Verhandlungen mit Grossbritannien, Frankreich und den USA, im Frühjahr 1945 haben die Zufuhrmöglichkeiten für flüssige Kraft- und Brennstoffe ständig eine bedeutende Verbesserung erfahren, und gegenwärtig kann die Einfuhr dieser Waren als sehr befriedigend betrachtet werden.

Vor längerer Zeit hat man daher begonnen, die auf diesem Gebiete ergriffenen kriegswirtschaftlichen Massnahmen aufzuheben. Nachdem schon ab 1. März 1946 die Rationierung flüssiger Kraft- und Brennstoffe in Wegfall gekommen ist, wird nunmehr auch auf dem Einfuhrgebiet für diese Warenkategorie eine Neuordnung in Anpassung an die heutigen, veränderten Verhältnisse getroffen.

Demgemäss wird ab 1. Oktober 1946 vorerst die Zentralisation des Einkaufs und der Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe, die seit Beginn des Jahres 1941 in Geltung stand, praktisch aber schon seit Monaten weitgehend aufgehoben war, gänzlich in Wegfall kommen. Sodann werden auf den gleichen Zeitpunkt völlig neue Bestimmungen für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für flüssige Kraft- und Brennstoffe in Kraft treten.

Auf Grund der nachstehenden Verfügungen Nrn. 42 und 43 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 13. September 1946, über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr unterliegen ab 1. Oktober 1946 der Einkauf und die Einfuhr von flüssigen Kraft- und Brennstoffen der Zolltarifnummern 643 b, 1065 b, 1126 a, sowie 1126 a, sowie 1128 und 1128 a keinerlei kontingents- oder quotenmässigen Beschränkungen mehr. Indessen hat es sich als notwendig erwiesen, die Erteilung von Einfuhrbewilligungen davon abhängig zu machen, dass sich der Importeur zur Einhaltung der in der vorerwähnten Verfügung Nr. 42 näher umschriebenen Vorschriften verpflichtet.

Gemäss Artikel 2 der Verfügung Nr. 42 sind einfuhrberechtigt für flüssige Kraft- und Brennstoffe der vorgenannten Zolltarifnummern alle natürlichen Personen und Handelsgesellschaften, die sich zur Einhaltung der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement (Oberzolldirektion) erlassenen Vorschriften, insbesondere in bezug auf die Lagerhaltung, Provenienzen, Uebernahme und Verwendung im Inland anfallender Kraft- und Brennstoffe, Preis und Zahlung verpflichten und die überdies die Mitgliedschaft bei der «Carbura», Schweizerische Zentralstelle für die Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe, erworben haben.

Durch diese Vorschriften wurde also unter anderem grundsätzlich (und zwar mit Wirkung ab 1. Oktober 1946) die Lagerhaltungspflicht für Importeure von flüssigen Kraft- und Brennstoffen angeordnet. Die Verfügung Nr. 43 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 13. September 1946, enthält die näheren Bestimmungen, die von den Importeuren hinsichtlich der Lagerhaltung zu beachten sind.

Gesuche um Aufnahme als Mitglied der «Carbura», Schweizerische Zentralstelle für die Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe, sind an die Geschäftsstelle dieser Zentralstelle, Zürich, Löwenstrasse 3, zu richten.

Die Regelung, wie sie durch die beiden vorgenannten Verfügungen getroffen worden ist, stellt eine Neuerung für das Gebiet der Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe dar. Nachdem diese Warenkategorie die einzige ist, deren Einfuhrsystem seit der vor 10 Jahren erfolgten Abwertung des Schweizer Frankens nicht gelockert werden konnte, ist es nun gelungen, eine Neuordnung einzuführen, die eine bedeutend grössere Freiheit verwirklicht als sie seit der Einführung der Einfuhrbeschränkung im Jahre 1932 je bestand und die damit die schon vor dem Kriege, in noch stärkerem Masse aber seit Abschluss der Feindseligkeiten, gestellten Begehren auf Rückkehr zu einer freierwirtschaftlicheren Wirtschaftsgestaltung erfüllt. Sie wahrt dabei gleichzeitig die allgemeinen Landesinteressen durch Sicherstellung einer minimalen Lagerhaltung und durch die Festlegung von weiteren Auflagen, die jederzeit an die Erteilung von Einfuhrbewilligungen geknüpft werden können. 219. 19. 9. 46.

### Verfügung Nr. 42 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Einfuhr von flüssigen Kraft- und Brennstoffen)

(Vom 13. September 1946)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

**Art. 1.** Für die Einfuhr der gemäss den Bundesratsbeschlüssen Nr. 7 vom 29. Juni 1932, Nr. 26 vom 20. Oktober 1933 und Nr. 40 vom 5. Juli 1935 über die Beschränkung der Einfuhr einfuhrbewilligungspflichtiger flüssiger Kraft- und Brennstoffe der Zolltarifnummern 643 b, 1065 b, 1126 a, sowie 1128 und 1128 a gelten die nachstehenden Bestimmungen.

**Art. 2.** Einfuhrberechtigt für flüssige Kraft- und Brennstoffe der in Art. 1 hievorigen erwähnten Zolltarifnummern sind alle natürlichen Personen und Handelsgesellschaften, die sich zur Einhaltung der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und vom Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement (Oberzolldirektion) erlassenen Vorschriften, insbesondere in bezug auf die Lagerhaltung, Provenienzen, Uebernahme und Verwendung im Inland anfallender Kraft- und Brennstoffe, Preise und Zahlung verpflichten und die überdies die Mitgliedschaft bei der «Carbura», Schweizerische Zentralstelle für die Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe erworben haben.

**Art. 3.** Die Handelsabteilung ist ermächtigt, die erforderlichen Vollzugs- und Ueberwachungsvorschriften zu erlassen.

**Art. 4.** Diese Verfügung tritt am 1. Oktober 1946 in Kraft.

219. 19. 9. 46.

### Verfügung Nr. 43 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Einfuhr von flüssigen Kraft- und Brennstoffen: Lagerhaltungspflicht)

(Vom 13. September 1946)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

**Art. 1.** Für die Lagerhaltung von flüssigen Kraft- und Brennstoffen der Zolltarifnummern 643 b, 1065 b, 1126 a, 1126 a sowie 1128 und 1128 a, im Sinne der Verfügung Nr. 42 des Eidgenössischen Volkswirtschafts-

departements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Einfuhr von flüssigen Kraft- und Brennstoffen), vom 13. September 1946, gelten die nachstehenden Bestimmungen.

**Art. 2.** An die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für die in Art. 1 bezeichneten Waren wird als Bedingung die Verpflichtung zu einer ständigen Lagerhaltung im Inland geknüpft und zwar gleichgültig, ob es sich um Händler- oder Konsumentenmitglieder der «Carbura», Schweizerische Zentralstelle für die Einfuhr flüssiger Kraft- und Brennstoffe, handelt.

**Art. 3.** Die Gesamtpflichtmenge an flüssigen Kraft- und Brennstoffen wird bis auf weiteres auf 100 000 t festgesetzt.

Der Lagerhaltungspflichtsatz beträgt für jeden Importeur bei Benzin zu motorischen Zwecken und Petroleumrückständen zu Feuerungszwecken mindestens 25% und bei den übrigen flüssigen Kraft- und Brennstoffen (Fertigprodukten) 50% der zur Einfuhr gelangenden Mengen. Bei Produkten der Zolltarifnummern 1126 und 1126 a sowie 1128 und 1128 a wie Rohöl, Rückstandsöl und Mischungen von Erdölen, die zwecks Aufarbeitung, Raffination, Trennung oder anderer chemisch-technischer Bearbeitung eingeführt werden, bestimmt sich die Lagerhaltungspflicht entsprechend den vorerwähnten Prozentsätzen nach den aus ihnen in der Schweiz hergestellten Fertigprodukten.

Die Lagerhaltungspflicht wird grundsätzlich erfüllt, indem der einzelne Importeur von allen ab 1. Oktober 1946 zur Einfuhr gelangenden Waren, die den obenerwähnten Prozentsätzen entsprechende Menge als Pflichtmenge auf Lager legt. Bisherige Importeure im besonderen haben ihrer Lagerhaltungspflicht dadurch Genüge zu leisten, dass sie ab 1. Oktober 1946 aus ihren Inlandbeständen insgesamt 80 000 t nach Massgabe ihrer individuellen Petrola-Quoten und entsprechend den erwähnten Prozentsätzen als Pflichtmenge ausscheiden. Ab 1. Juli 1947 gelten auch für die bisherigen Importeure in bezug auf den Lagerhaltungspflichtsatz und die Lagerhaltungspflicht unter Anrechnung der aus Inlandbeständen ausgeschiedenen 80 000 t die allgemeinen Bestimmungen.

Am 1. Juli 1947 erfolgt erstmals die Festsetzung der individuellen Pflichtmengen für alle Importeure unter Berücksichtigung der vorerwähnten Gesamtpflichtmenge, der Lagerhaltungspflichtsätze, der Einfuhren ab 1. Oktober 1946 und der als Pflichtmengen aus Inlandbeständen gleichzeitig Datum auf Lager gelegten Waren.

Ab 1. Januar 1948 erfolgt die Neufestsetzung der individuellen Pflichtmengen jeweils jährlich auf Grund der Einfuhr des einzelnen Importeurs im vorangegangenen Kalenderjahr.

Ohne besondere Genehmigung der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements dürfen die im Sinne dieser Verfügung anzulegenden Lager zu keinem Zeitpunkt herabgesetzt werden.

**Art. 4.** Sofern besondere Verhältnisse dies rechtfertigen, können Mitglieder der «Carbura» durch Beschluss des Vorstandes und mit Genehmigung der Handelsabteilung ausnahmsweise und frühestens 12 Monate nach Tätigung ihres letzten Importes von der Lagerhaltungspflicht befreit werden. Diese Befreiung fällt dahin, sobald der Importeur wiederum flüssige Kraft- und Brennstoffe einführt.

**Art. 5.** Jeder Importeur ist verpflichtet, der Geschäftsstelle der «Carbura» monatlich seine Lagerbestände zu melden. Die Pflichtlagerbestände sind von den Mengen, über die der Importeur frei zu verfügen wünscht, getrennt aufzuführen.

Die Geschäftsstelle der «Carbura» hat über die vorschriftsgemässe Einhaltung der Lagerhaltungspflicht periodische Kontrollen durchzuführen. Sie ist verpflichtet, der Handelsabteilung monatlich die bei den Mitgliedern vorhandenen Lagerbestände zu melden.

**Art. 6.** Die Handelsabteilung ist ermächtigt, Vollzugs- und Ueberwachungsvorschriften zu erlassen.

**Art. 7.** Solange die Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes besteht, übernimmt sie im Rahmen dieser Verfügung die Funktionen der Handelsabteilung.

**Art. 8.** Diese Verfügung tritt am 1. Oktober 1946 in Kraft.

219. 19. 9. 46.

### Nouveau régime d'importation des carburants et des combustibles liquides Obligation de constituer des réserves

(Communiqué de la Division du commerce du DEP.)

Depuis la conclusion de l'accord du printemps 1945 avec la Grande-Bretagne, les Etats-Unis d'Amérique et la France, nos possibilités d'approvisionnement en carburants et en combustibles liquides se sont considérablement améliorées et aujourd'hui l'importation de ces marchandises peut être considérée comme très satisfaisante.

On a dès lors procédé graduellement à la suppression des mesures d'économie de guerre prises dans ce domaine. Le rationnement des carburants et combustibles liquides a été supprimé déjà à partir du 1<sup>er</sup> mars 1946. Tenant compte des circonstances nouvelles, le Département fédéral de l'économie publique vient d'instaurer un nouveau régime pour l'importation de cette catégorie de marchandises.

Dès le 1<sup>er</sup> octobre 1946, la centralisation de l'achat et de l'importation des carburants et des combustibles liquides, instituée dès le début de l'année 1941 et qui pratiquement est abolie en grande partie déjà depuis des mois, sera entièrement supprimée. Dès ladite date, de nouvelles dispositions seront appliquées en ce qui concerne l'octroi de permis pour l'importation des carburants et des combustibles liquides.

En vertu des ordonnances n° 42 et 43 du Département fédéral de l'économie publique du 13 septembre 1946 concernant la surveillance des importations et des exportations, publiées ci-après, l'achat et l'importation des carburants et des combustibles liquides (n° 643 b, 1065 b, 1126 a, 1126 a, 1128 et 1128 a du tarif douanier) ne seront plus soumis, dès le 1<sup>er</sup> octobre 1946, à aucune restriction de contingentement. On a toutefois estimé nécessaire de faire dépendre l'octroi de permis d'importation de l'obligation pour l'importateur de respecter les prescriptions prévues par l'ordonnance n° 42 précitée.



Aux termes de l'article 2 de l'ordonnance n° 42 sont autorisées à importer les carburants et les combustibles liquides repris aux numéros tarifaires mentionnés ci-dessus les personnes physiques et les sociétés commerciales qui se sont engagées à respecter les prescriptions établies par le Département fédéral de l'économie publique et le Département fédéral des finances et des douanes (Direction générale des douanes) en ce qui concerne notamment la constitution de réserves, les provenances, la prise en charge et l'emploi de carburants et de combustibles liquides produits en Suisse, le prix et le paiement et qui, en outre, sont affiliées à la «Carbura», office central d'importation des carburants et des combustibles liquides.

Ces prescriptions obligent donc en principe (avec effet au 1<sup>er</sup> octobre 1946) les importateurs de carburants et de combustibles liquides à constituer des réserves. L'ordonnance n° 43 du Département fédéral de l'économie publique, du 13 septembre 1946, contient à cet égard les prescriptions de détail auxquelles sont assujettis les importateurs.

Les demandes d'affiliation à la «Carbura», office central d'importation des carburants et des combustibles liquides, doivent être adressées au secrétariat de cet office à Zurich, Löwenstrasse 3.

La nouvelle réglementation institue un régime nouveau pour l'importation des carburants et des combustibles liquides. Cette catégorie de marchandises est la seule dont le système d'importation n'a pu être assoupli depuis la dévaluation du franc suisse intervenue il y a dix ans. On est parvenu maintenant à instaurer un régime qui assure aux importateurs une liberté beaucoup plus grande que celle dont ils ont joui depuis la restriction d'importation introduite en 1932 et qui donne satisfaction aux demandes formulées déjà avant la guerre et avec plus d'insistance encore depuis la fin des hostilités en vue d'un retour à un régime économique plus libéral. Il sauvegarde en outre les intérêts généraux du pays par l'obligation de constituer des réserves minima et par la fixation d'autres conditions auxquelles l'octroi des permis d'importation peut être subordonné à tout moment.

219. 19. 9. 46.

#### Ordonnance n° 42 du Département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des importations et des exportations (Importation de carburants et de combustibles liquides)

(Du 13 septembre 1946)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête :

**Article premier.** Les dispositions suivantes sont applicables à l'importation des carburants et des combustibles liquides repris aux numéros 643 b, 1065 b, 1126 et 1126 a ainsi que 1128 et 1128 a du tarif douanier et soumis à la formalité du permis d'importation par les arrêtés du Conseil fédéral n° 7 du 29 juin 1932, n° 26 du 20 octobre 1933 et n° 40 du 5 juillet 1935 relatifs à la limitation des importations.

**Art. 2.** Sont autorisées à importer les carburants et les combustibles liquides repris aux numéros tarifaires mentionnés à l'article premier ci-dessus les personnes physiques et les sociétés commerciales qui se sont engagées à respecter les prescriptions établies par le Département fédéral de l'économie publique et le Département fédéral des finances et des douanes (Direction générale des douanes) en ce qui concerne notamment la constitution de réserves, les provenances, la prise en charge et l'emploi de combustibles produits en Suisse, les prix et le paiement et qui, en outre, sont affiliées à la «Carbura», centrale suisse pour l'importation de carburants et de combustibles liquides.

**Art. 3.** La Division du commerce est chargée d'édicter les prescriptions d'exécution et de surveillance nécessaires.

**Art. 4.** La présente ordonnance entre en vigueur le 1<sup>er</sup> octobre 1946.

219. 19. 9. 46.

#### Ordonnance n° 43 du Département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des importations et des exportations (Importation de carburants et de combustibles liquides: Obligation de constituer des réserves)

(Du 13 septembre 1946)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête :

**Article premier.** Les dispositions suivantes sont applicables à la constitution de réserves de carburants et de combustibles liquides (nos 643 b, 1065 b, 1126 et 1126 a, ainsi que 1128 et 1128 a, du tarif douanier), au sens de l'ordonnance n° 42 du Département fédéral de l'économie publique du 13 septembre 1946 concernant la surveillance des importations et des exportations (importation de carburants et de combustibles liquides).

**Art. 2.** L'octroi du permis visant l'importation des marchandises spécifiées à l'article premier est subordonné à la condition que l'importateur — qu'il soit membre marchand ou membre consommateur de la «Carbura», centrale suisse pour l'importation de carburants et de combustibles liquides — s'oblige à constituer une réserve permanente en Suisse.

**Art. 3.** La réserve obligatoire totale en carburants et combustibles liquides est fixée, jusqu'à nouvel ordre, à 100 000 t.

La réserve obligatoire de tout importateur sera pour la benzine à l'usage de moteurs et pour les résidus des huiles minérales pour chauffage d'au moins 25%, et pour les autres carburants et combustibles liquides (produits finis) de 50% des quantités importées. A l'égard des produits repris aux nos 1126 et 1126 a, ainsi qu'aux nos 1128 et 1128 a, du tarif douanier, tels que huile brute, résidus et mélanges d'huiles minérales qui sont importés en vue de distillation, de raffinage, de dissolution ou d'autres traitements chimico-techniques, le montant de la réserve obligatoire est déterminé — conformément aux pourcentages précités — sur la base des produits finis fabriqués en Suisse au moyen des produits importés.

L'obligation de constituer des réserves est, en principe, remplie par tout importateur qui met en stock comme réserve obligatoire pour toutes les importations effectuées dès le 1<sup>er</sup> octobre 1946 les quantités répondant aux pourcentages susindiqués. Les maisons ayant importé jusqu'à présent doivent, en particulier, satisfaire à leur obligation de constituer des réserves en mettant à part, dès la dite date, comme réserve obligatoire, 80 000 t. au

total de leurs stocks se trouvant en Suisse, dans la mesure de leurs contingents individuels, dits contingents de «Pétrola», et selon les pourcentages susindiqués. Dès le 1<sup>er</sup> juillet 1947, les prescriptions générales concernant le taux de la réserve obligatoire ainsi que l'obligation de constituer des réserves seront valables également pour les maisons ayant importé jusqu'à présent, compte tenu des 80 000 t. précitées.

Les stocks obligatoires individuels seront fixés à l'égard de tous les importateurs pour la première fois le 1<sup>er</sup> juillet 1947, en prenant en considération le montant total de la réserve obligatoire précitée, les taux des réserves obligatoires, les importations effectuées à partir du 1<sup>er</sup> octobre 1946 et les marchandises mises en stock dès la même date comme réserves obligatoires des quantités se trouvant à l'intérieur du pays.

Dès le 1<sup>er</sup> janvier 1948 le montant des réserves obligatoires individuelles sera fixé annuellement sur la base des importations que l'intéressé aura effectuées au cours de l'année civile antérieure.

Les stocks à constituer en vertu de la présente ordonnance ne pourront être réduits à aucun moment sans l'autorisation spéciale de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique.

**Art. 4.** Si des circonstances spéciales le justifient, tout membre de la «Carbura» pourra être libéré de l'obligation de constituer des réserves, exceptionnellement et au plus tôt douze mois après sa dernière importation, par décision du comité et avec l'agrément de la Division du commerce. Cette exemption devient caduque dès que l'importateur effectue de nouveau des importations de carburants et de combustibles liquides.

**Art. 5.** Chaque importateur est tenu d'annoncer mensuellement au secrétariat de la «Carbura» le montant de ses réserves. Les réserves obligatoires devront être indiquées séparément des quantités dont l'importateur désire disposer librement.

Le secrétariat de la «Carbura» procédera périodiquement à des contrôles des réserves obligatoires. Il est tenu d'annoncer mensuellement à la Division du commerce les stocks existant chez ses membres.

**Art. 6.** La Division du commerce est autorisée à édicter les prescriptions d'exécution et de surveillance nécessaires.

**Art. 7.** Tant qu'elle existera, la Section de la production d'énergie et de chaleur de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail exercera les attributions confiées à la Division du commerce par la présente ordonnance.

**Art. 8.** Cette ordonnance entre en vigueur le 1<sup>er</sup> octobre 1946.

219. 19. 9. 46.

#### Nuovo regime d'importazione per carburanti e combustibili liquidi

##### Obbligo di costituire scorte da parte degli importatori

(Comunicato della Divisione del commercio del DEP.)

Dalla primavera 1945, ossia da quando sono state condotte a termine le negoziazioni con la Gran Bretagna, la Francia e gli Stati Uniti d'America, le possibilità d'importare carburanti e combustibili liquidi continueranno a migliorare sensibilmente, cosicché l'importazione di questi prodotti può essere attualmente considerata come molto soddisfacente.

Da qualche tempo si è quindi incominciato ad abolire le misure adottate in questo campo in materia di economia di guerra. Il razionamento dei carburanti e combustibili liquidi essendo già stato soppresso a contare dal 1<sup>o</sup> marzo 1946, anche l'importazione di queste merci è ora subordinata ad un nuovo disciplinamento che è stato adattato alla nuova situazione attuale.

A contare dal 1<sup>o</sup> ottobre 1946 sarà quindi anzitutto completamente soppresso l'accantonamento dell'acquisto e dell'importazione di carburanti e combustibili liquidi, che era in vigore dall'inizio dell'anno 1941, ma che, praticamente, era stato abrogato in larga misura già da mesi. A partire dalla stessa data entreranno poi in vigore delle disposizioni completamente nuove per il rilascio dei permessi d'importazione per i precitati prodotti.

In virtù delle disposizioni N. 42 e 43 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 13 settembre 1946, concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, menzionate qui sotto, l'acquisto e l'importazione di carburanti e combustibili liquidi delle voci 643b, 1065b, 1126 e 1126a, nonché 1128 e 1128 a della tariffa doganale non saranno più sottoposti, a contare dal 1<sup>o</sup> ottobre 1946, ad alcuna limitazione dei contingenti o delle aliquote. Si è però rivelato necessario subordinare il rilascio dei permessi d'importazione alla condizione che l'importatore s'impegno ad osservare le prescrizioni precitate nello disposizioni N. 42 summenzionate.

Conformemente all'art. 2 delle disposizioni N. 42, sono autorizzate ad importare carburanti e combustibili liquidi delle precitate voci della tariffa doganale, tutte le persone fisiche e le società commerciali che si sono impegnate ad osservare le prescrizioni stabilito dal Dipartimento federale dell'economia pubblica e dal Dipartimento federale delle finanze e delle dogane (Direzione generale delle dogane), particolarmente quelle concernenti la costituzione di scorte, le provenienze, la presa in consegna e l'uso di carburanti e combustibili prodotti nella Svizzera, i prezzi ed il pagamento e che sono inoltre affiliate alla «Carbura», Centralo svizzera per l'importazione di carburanti e combustibili liquidi.

In virtù di queste prescrizioni, gli importatori di carburanti e combustibili liquidi sono quindi stati assoggettati, tra altro, in via di massima all'obbligo di costituire delle scorte (e precisamente con effetto dal 1<sup>o</sup> ottobre 1946). Le disposizioni N. 43 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 13 settembre 1946, contengono le prescrizioni particolarmente regolate da osservare in proposito dagli importatori.

Le domande d'ammissione come membro della «Carbura», di cui sopra, vanno inoltrate al suo Segretariato, Löwenstrasse 3, Zurigo.

Il disciplinamento adottato in virtù delle due disposizioni summenzionate costituisce un'innovazione per l'importazione di carburanti e combustibili liquidi. Mentre questa categoria di merci è l'unica il cui regime d'importazione non potè essere mitigato dalla svalutazione del franco svizzero effettuata or sono dieci anni, si è ora riusciti ad introdurre un nuovo disciplinamento che attua un regime che mal non fu così liberale dal 1932, anno in cui sono state introdotte le limitazioni dell'importazione, e che tiene quindi conto dei desideri espressi già prima della guerra ed ancor più intensamente dalla fine delle ostilità, di ritornare cioè ad una struttura economica più liberale. Esso tutela in pari tempo gli interessi generali del paese in quanto assicura la costituzione di una scorta minima e fissa altre condizioni alle quali si può subordinare, in ogni tempo, il rilascio dei permessi d'importazione.

219. 19. 9. 46.

**Disposizioni N. 42 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (Importazione di carburanti e di combustibili liquidi)**

(Del 13 settembre 1946)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, dispone:

**Art. 1.** L'importazione dei carburanti e dei combustibili liquidi dei numeri 643 b, 1065 b, 1126 e 1126 a, come pure 1128 e 1128 a della tariffa doganale, soggetti al regime del permesso d'importazione conformemente ai decreti del Consiglio federale N. 7, del 29 giugno 1932, N. 26 del 20 ottobre 1933 e N. 40 del 5 luglio 1935, concernenti la limitazione delle importazioni, è subordinata alle disposizioni che seguono.

**Art. 2.** Sono autorizzate ad importare i carburanti ed i combustibili liquidi dei numeri della tariffa doganale menzionati nell'articolo 1 qui sopra, tutte le persone fisiche e le società commerciali che si sono impegnate ad osservare le prescrizioni stabilite dal Dipartimento federale dell'economia pubblica e dal Dipartimento federale delle finanze e delle dogane (Direzione generale delle dogane), particolarmente quelle concernenti la costituzione di scorte, le provenienze, la presa in consegna e l'uso di carburanti e combustibili prodotti nella Svizzera, i prezzi ed il pagamento e che sono inoltre affiliate alla «Carbura», Centrale svizzera per l'importazione di carburanti e combustibili liquidi.

**Art. 3.** La Divisione del commercio è autorizzata ad emanare le prescrizioni d'esecuzione e di sorveglianza necessarie.

**Art. 4.** Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1° ottobre 1946.  
219. 19. 9. 46.

**Disposizioni N. 43 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (Importazione di carburanti e di combustibili liquidi, obbligo di costituire delle scorte)**

(Del 13 settembre 1946)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, dispone:

**Art. 1.** Per la costituzione di scorte di carburanti e di combustibili liquidi delle voci 643 b, 1065 b, 1126 e 1126 a, nonché 1128 e 1128 a della tariffa doganale, ai sensi delle disposizioni N. 42 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 13 settembre 1946 concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (importazione di carburanti e di combustibili liquidi), fanno stato le seguenti disposizioni.

**Art. 2.** Il rilascio dei permessi per l'importazione delle merci menzionate nell'articolo 1 è subordinato alla condizione che l'importatore — sia membro negoziante o membro consumatore della «Carbura», Centrale svizzera per l'importazione di carburanti e di combustibili liquidi — s'impegni a costituire una scorta permanente nella Svizzera.

**Art. 3.** La scorta obbligatoria totale di carburanti e combustibili liquidi è fissata, fino a nuovo avviso, a 100 000 tonnellate.

La scorta obbligatoria di ogni importatore comporterà, per la benzina destinata all'azionamento di motori e per i residui degli oli minerali per il riscaldamento, almeno il 25% e, per gli altri carburanti e combustibili liquidi (prodotti finiti), il 50% delle quantità importate. In quanto ai prodotti delle voci 1126 e 1126 a, nonché 1128 e 1128 a della tariffa doganale, come olio greggio, residui e miscugli di oli minerali importati per essere distillati, raffinati, sciolti o per subire altri trattamenti chimico-tecnici, l'ammontare della scorta obbligatoria è determinato — conformemente alle precitate percentuali — sulla base dei prodotti finiti fabbricati in Svizzera mediante i prodotti importati.

L'obbligo di costituire delle scorte è, di massima, adempito da ogni importatore che immagazzina, come scorta obbligatoria, per tutte le importazioni effettuate dal 1° ottobre 1946, le quantità corrispondenti alle percentuali suindicate. Le ditte che hanno finora importato devono, in particolare, soddisfare il loro obbligo di costituire delle scorte mettendo da parte, a contare dalla data summenzionata, come scorta obbligatoria, complessivamente 80 000 tonnellate dalle loro scorte trovatesi nella Svizzera, in proporzione dei contingenti individuali loro assegnati dalla «Petrola», e secondo le percentuali suddette. A partire dal 1° luglio 1947, le prescrizioni generali concernenti l'aliquota della scorta obbligatoria come pure l'obbligo di costituire delle scorte saranno vevoli anche per le ditte che hanno importato sinora, tenuto conto delle 80 000 tonnellate summenzionate.

Le scorte obbligatorie individuali saranno fissate, per tutti gli importatori, per la prima volta il 1° luglio 1947. Saranno prese in considerazione l'ammontare totale della precitata scorta obbligatoria, le aliquote delle scorte obbligatorie, le importazioni effettuato a partire dal 1° ottobre 1946 e le merci immagazzinate, a contare dalla stessa data, come scorte obbligatorie, prelevandole dalle quantità trovatesi all'interno del paese.

A contare dal 1° gennaio 1948, l'ammontare delle scorte obbligatorie individuali sarà fissato annualmente sulla base delle importazioni che l'interessato avrà effettuato nel corso dell'anno civile anteriore.

Salvo un'autorizzazione speciale della Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica, le scorte da costituirsi in virtù delle presenti disposizioni non potranno essere ridotte in alcun momento.

**Art. 4.** Ove circostanze speciali lo giustificano, ogni membro della Carbura potrà essere esentato eccezionalmente e non prima di dodici mesi dopo l'ultima importazione, dall'obbligo di costituire delle scorte, mediante decisione del Comitato e col consenso della Divisione del commercio. Questo esonero diventa caduco tosto che l'importatore effettua nuovamente delle importazioni di carburanti e di combustibili liquidi.

**Art. 5.** Ogni importatore è tenuto a notificare mensilmente al Segretariato della «Carbura» l'ammontare delle sue scorte. Le scorte obbligatorie devono essere indicate separatamente dalle quantità di cui l'importatore desidera disporre liberamente.

Il Segretariato della Carbura eseguirà periodicamente dei controlli delle scorte obbligatorie. Esso è tenuto a notificare mensilmente alla Divisione del commercio le scorte esistenti presso i suoi membri.

**Art. 6.** La Divisione del commercio è autorizzata ad emanare prescrizioni sull'esecuzione e sulla sorveglianza necessarie.

**Art. 7.** Fintanto che esisterà, la Sezione della produzione di energia e calore dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro assumerà le funzioni affidate alla Divisione del commercio in virtù delle presenti disposizioni.

**Art. 8.** Le presenti disposizioni entrano in vigore il 1° ottobre 1946.  
219. 19. 9. 46.

**Verfügung Nr. 782 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preisausgleichskasse für Kunstdünger aller Art**

(Vom 18. September 1946)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung Nr. 21 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 7. Januar 1943, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, verfügt:

1. Die Verfügungen Nr. 655 A/43 und Nr. 725 A/44, vom 1. Februar 1943, bzw. 22. März 1944, der Eidgenössischen Preiskontrollstelle sind aufgehoben.

2. Eine Abgabepflicht in die Preisausgleichskasse für Kunstdünger aller Art besteht mit Wirkung ab 1. August 1946 nicht mehr.

3. Begründete Ansprüche an die Preisausgleichskasse für Kunstdünger aller Art sind der Eidgenössischen Preiskontrollstelle bis spätestens 15. Oktober 1946 zu melden. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

4. Diese Verfügung tritt am 20. September 1946 in Kraft. Die während der Gültigkeitsdauer der unter Ziffer 1 erwähnten Verfügungen eingetretenen Tatbestände werden nach den bisher geltenden Bestimmungen beurteilt.

**Prescriptions n° 782 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la caisse de compensation des prix des engrais chimiques de tout genre**

(Du 18 septembre 1946)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance n° 21 du Département fédéral de l'économie publique, du 7 janvier 1943, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique,

prescrit:

1° Les prescriptions n° 655 A/43, du 1<sup>er</sup> février 1943 et n° 725 A/44, du 22 mars 1944, sont rapportées.

2° Les redevances à la caisse de compensation des prix des engrais chimiques de tout genre sont supprimées à partir du 1<sup>er</sup> août 1946.

3° Les prétentions concernant les prestations de la caisse de compensation des prix des engrais chimiques de tout genre doivent être adressées à l'Office du contrôle des prix par requête motivée jusqu'au 15 octobre 1946. Après cette date, les réclamations ne seront plus prises en considération.

4° Ces prescriptions entrent en vigueur le 20 septembre 1946. Les faits intervenus pendant la durée de validité des prescriptions mentionnées au chiffre 1 seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

**Prescrizione N. 782 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la cassa di compensazione dei prezzi dei concimi artificiali di ogni genere**

(Del 18 settembre 1946)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza N. 21 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 7 gennaio 1943, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Divisione dell'agricoltura del Dipartimento federale dell'economia pubblica, prescrive:

1. Le prescrizioni N. 655 A/43 e N. 725 A/44, del 1° febbraio 1943 e del 22 marzo 1944, dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi sono abrogate.

2. I contributi alla cassa di compensazione dei prezzi dei concimi artificiali di ogni genere non devono più essere pagati a partire dal 1° agosto 1946.

3. Le pretese circa le prestazioni della cassa di compensazione dei prezzi dei concimi artificiali di ogni genere devono essere notificate all'Ufficio federale di controllo dei prezzi con istanza motivata entro il 15 ottobre 1946 al più tardi. Dopo tale data le reclamazioni non saranno più prese in considerazione.

4. La presente prescrizione entra in vigore il 20 settembre 1946. I fatti avvenuti durante la validità delle disposizioni indicate a cifra 1 saranno giudicati in base alle prescrizioni vigenti finora.

**Postscheckverkehr — Chèques postaux**

Beiträge — Adhésions

Aarau: Lehrlingsvereinigung der Gewerbeschule, VI 7506. Aarberg: SEELA, Seeländische Ausstellung für Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft, III 3816. Adelsboden: Zimmermann, Hans, Dachdecker, III 16904. Altdorf (Uri): Schulhaus Central, Ernst Zwyssig, VII 9063. Amden: Rohner, Hans, Architekt, IXa 309. Amriswil: Bosshart, Karl, mechanische Bauschlosserei, VIII 2416. Avenches: Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation, FCTA, section Vully-Avenches, II 13498. — Société d'agriculture, section Avenches, II 12518. Baden: Touristen-Verein «Die Naturfreunde», VI 7508. Ballnuggen: Société immobilière Les Tillens S. à r. l., II 12526. Birswil: Eggmann, Friedrich, Lehrer, III 16891. Basel: Attenhofer, W., Bäcker-Konditorei, V 19501. — Braun, G., Tapezierergeschäft, V 19518. — Bruggisser, Hans, Royal-Garage, V 19517. — Brunner & Cie., Otto, V 19535. — Egli, H., Chemiker, V 19536. — Erpel-Knäuper, Martina, Frau, V 19527. — Gass-Rost, Emil, V 19538. — Gubser, Josef, Dr. med., prakt. Arzt und Spezialarzt FMH für innere Krankheiten, V 19509. — Gugelmann, E., Agenturen, V 19500. — Gysin, Hans, technische Produkte, V 19502. — Gysin, Selma, Fräulein, Modezeichnerin, V 19504. — Hämmerle-Lüthi, M., Apparaturbau, V 19522. — Luchsinger, Heinrich, Autom. Kühl- und Tiefkühltransporte, V 19521. — Marthe-Rupp, Francis, V 19524. — NAVIS Schiffahrt AG., V 19520. — ODIMMO AG., V 19519. — Rupp-Moser, B., V 19530. — Seydoux, H., Thermometer und Gasapparate, V 19513. — Schweizerische Krankenkasse «Helvetia», Geschäftstelle für Kollektiv-Versicherung, V 19531. — Schweizerischer Hutarteilerverband, Sektion





Je nach Umständen und Raumverhältnissen bauen wir bewährte Klapp- oder Kipptore (Pat. 120463 und 187638) mit vollster Platzauswertung ein. Schiebetore oder seitlich einschiebbare Schwenktore (Pat. 182642) oder Flügel- und Schiebetore für besonders hohe Hallen, Remisentore usw. Gerne klären wir Sie über die Vorteile unserer einzelnen Systeme auf.



GAUGER & CO. A.G., ZÜRICH / TEL. 261755

**Couvertés**

In allen Ausführungen, mit und ohne Druck  
**A. Messer, Zürich**  
 Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33

**Holz-fässer**

gebraucht, gut erhalten, 250/300 kg **gesucht.**  
 Speiseöl- und Mineralöl-fässer ausgeschlossen.  
 Offerten unter Chiffre P 6939 N an Publi-tas Neuhätel, N 81

Inserate im SHAB. haben besten Erfolg!

**STEINER AG., BERN**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
 Dienstag, den 1. Oktober 1946, 16 Uhr, im Konferenzzimmer der Gesellschaft, Spitalgasse 4, Bern

**TRAKTANDEN:**

1. Bericht der Verwaltung und der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz per 28. Februar 1946.
3. Errichtung einer Stiftung.
4. Diverses.

Die Bilanz mit der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom Tage dieser Publikation an, im Geschäftsdomizil der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. 519

Bern, den 17. September 1946. **DER VERWALTUNGSRAT.**

**Wir kaufen Rohstoffe und Waren aller Art**

sowie Chemikalien  
 und schwerverkäufliche Posten

**FINANZ- UND HANDELS-AG., BASEL 1**

Telephon (061) 374 00 Q 367

**Compagnie genevoise des Colonies suisses de Sétif**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**  
 le mardi 1<sup>er</sup> octobre 1946, à 11 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, rue Pettitot, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Délibération et votation sur ces deux rapports.
- 4° Nomination de deux administrateurs.

Le bilan et les rapports des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au bureau de la compagnie, 5, rue Pettitot.

Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires doivent déposer leurs titres le matin, avant le 27 septembre 1946, au siège social, 5, rue Pettitot, à Genève, où il leur sera délivré en échange une carte d'admission. N 211

**LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**

**SOPREPAR S.A., Fribourg**

Messieurs les actionnaires sont convoqués à **l'assemblée générale ordinaire**  
 pour le **lundi 30 septembre 1946, à 10 heures, dans les bureaux de FIDES Union Fiduciaire, Lausanne, rue du Lion-d'Or 6.**

**Ordre du jour:** Opérations statutaires.  
 Les bilans, comptes de profits et pertes, rapports de gestion et de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires au siège social et aux bureaux de FIDES Union Fiduciaire, Lausanne. L 375

**LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**

**CRÉDIT LYONNAIS**

Capital: un milliard — Réserves: un milliard  
 Situation au 30 juin 1946

<b>Actif</b>	
Caisse, trésor public, banques d'émission	Fr. 7 346 694 970.44
Banques et correspondants	• 3 897 119 711.82
Portefeuille effets	• 72 219 992 600.—
Coupons	• 1 256 614 120.53
Comptes courants	• 11 525 099 103.21
Avances garanties	• 572 907 285.76
Avances et débiteurs divers	• 3 107 296 127.39
Débiteurs par acceptations	• 2 793 279 048.15
Titres	• 679 367 868.31
Comptes d'ordre et divers	• 1 434 629 288.76
Immeubles et mobilier	• 35 000 000.—
	<b>Fr. 104 868 000 124.39</b>
<b>Passif</b>	
Comptes de chèques	Fr. 46 691 003 088.37
Comptes courants	• 39 310 799 563.95
Banques et correspondants	• 2 353 975 081.98
Comptes exigibles après encaissement	• 737 683 573.81
Créditeurs divers	• 7 925 252 668.50
Acceptations à payer	• 2 793 279 048.15
Dividendes restant à payer	• 227 576 661.—
Bons et comptes à échéance fixe	• 456 906 138.70
Comptes d'ordre et divers	• 2 371 474 382.26
Réserves	• 1 000 000 000.—
Capital	• 1 000 000 000.—
Report à nouveau	• 49 917.67
	<b>Fr. 104 868 000 124.39</b>
<b>Hors Bilan</b>	
Engagements par cautions et avals	Fr. 3 337 702 922.30
Effets escomptés circulant sous notre endos	• 5 819 956 409.20
Ouvertures de crédits confirmés	• 4 195 604 144.03

Certifié conforme aux écritures:  
 Le président du conseil d'administration: **E. ESCARRA,**  
 L. ESCALLIER. administrateur-directeur général.

**Israelitische Cultusgemeinde Zürich**

3 ½ %-Anleihe der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich von Fr. 375 000.— vom Jahre 1938

Infolge der am 24. Juni 1946 stattgefundenen Verlosung gelangen ab Dienstag, den 1. Oktober 1946, aus der obgenannten Anleihe folgende Obligationen zur Rückzahlung und treten vom genannten Zeitpunkt hinweg ausser Verzinsung:

Nrn.	10005	10090	10298	10376	10459	10616
	10049	10092	10301	10393	10531	10624
	10068	10145	10316	10414	10545	10642
	10071	10222	10321	10422	10595	10681
	10080	10238	10367	10457	10596	10715

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrag von Fr. 15 000.— erfolgt ab Dienstag, den 1. Oktober 1946, im Gemeindegemeinschaftsamt, Bureau 113, von 10—12 und 14—16 Uhr. Z 606

**Couponenlösung**

Der per 1. Oktober fällige Obligationencoupon Nr. 17 unserer 3 ½ %-Anleihe 1938 kann ab Dienstag, den 1. Oktober 1946 beim Gemeindegemeinschaftsamt, Lavaterstrasse 37, Bureau 113, abzüglich 5 % Couponsteuer plus 25 % Verrechnungssteuer eingelöst werden.

Zürich, den 17. September 1946. **DER VORSTAND.**

**Ateliers des Charmilles S.A., Genève**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

le **lundi 30 septembre 1946, 10 heures 30, au siège social de la société, route de Lyon 109, Genève.**

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès ce jour, au siège social de la société, route de Lyon 109, à Genève.

Pour être représentées à cette assemblée, les actions devront être déposées à la Société de banque suisse, à Genève, jusqu'au lundi 23 septembre 1946 au plus tard.

**LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**

**Ateliers des Charmilles S.A., Genève**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire**

le **lundi 30 septembre 1946, à 11 heures, à l'issue de l'assemblée générale ordinaire.**

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Augmentation du capital social.
- 2° Souscription et libération des nouvelles actions.
- 3° Modification des statuts.

Le prospectus relatif à cette augmentation du capital-action est à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès ce jour, au siège social de la société, route de Lyon 109, à Genève.

Pour être représentées à cette assemblée, les actions devront être déposées à la Société de banque suisse, à Genève, jusqu'au lundi 23 septembre 1946 au plus tard.

X 213 **LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**

# Extrême-Orient - Levant - Méditerranée Maroc - Côte occidentale d'Afrique

Compagnie des Messageries maritimes  
Compagnie de Navigation Paquet  
Compagnie de Navigation Fraissinet  
Compagnie de Navigation Cyprien Fabre  
Compagnie de Navigation mixte

Départs réguliers de Marseille

## J. VÉRON, GRAUER & C<sup>o</sup> S.A., GENÈVE

agents généraux frets et passages

X 210

### Schweizerisch-Argentinische Hypothekbank, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Donnerstag den 26. September 1946, 3 Uhr nachmittags,  
im Savoy-Hotel Baur en Ville in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für 1945/46 sowie des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Erteilung der Entlastung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 30, Zürich, oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken bis Dienstag den 24. September 1946 bezogen werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes sind gemäss Artikel 696 des Schweizerischen Obligationenrechts vom 16. September 1946 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Vom 18. September 1946 an können Exemplare des Geschäftsberichtes bei den oben erwähnten Bankstellen bezogen werden.

Zürich, den 11. September 1946.

Namens des Verwaltungsrates,  
der Präsident: R. G. Bindschedler.

### WELLA AG., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
ins Bureau des Präsidenten, Dr. Charles Jucker, Rämistrasse 29, Zürich 1, auf Samstag,  
den 5. Oktober 1946, vormittags 10 Uhr.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates, der Kontrollstelle sowie Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Verwaltung und Kontrollstelle.
6. Aenderung der §§ 4 und 7 der Statuten.
7. Diverses.

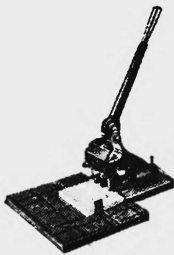
Der Antrag auf Abänderung der §§ 4 und 7 der Statuten liegt zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Jahresbericht der Verwaltung und Rechenschaftsbericht der Kontrollstelle liegen allen denen, welche sich als Aktionäre legitimieren, im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes am gleichen Orte bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, die Aktientitel bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte.

Zürich, den 17. September 1946.

DIE VERWALTUNG.

### STAPELLOCHER MARTINI



für die Lochung von Papier- u. Stoffstapeln usw. bis zu 30 mm Höhe. Doppel- oder Einzel-Lochungen, verschiedene Lochdurchmesser. Der Ideal-Apparat für Banken, Industrie und Textil-großbetriebe. Auch zur Entwertung oder Vernichtung von Akten.  
Verlangen Sie Auskunft!

MARTINI AG., Frauenfeld  
Telefon Felben 9 9118

W 7

Zu verkaufen

### Stahlpulte (Bigla)

für Buchhaltung und andere Zwecke verwendbar. Interessenten wollen sich melden unter Chiffre J 70381 G an Publicitas Bern. G 147

Das  
nichtrollende  
Kohlen-  
Papier

**COLOMBAPLAN**

ist einheimisches  
Produkt und jeder aus-  
ländischen Marke ebenbürtig

Lichtecht - Griffrein - Ergiebig



### Kaufmann

mit ausgeübter Praxis im Bank-, Verwaltungs- und Steuerwesen, sucht sich zu verändern. Evtl. grössere finanzielle

### BETEILIGUNG

an bestehendem Geschäft. Diskrete Behandlung. Offerten unt. Chiffre Hab 520-1 an Publicitas Bern. 520-1

### Krokodils- und Schlangenhäute

gegerbt und ungegerbt.  
Provenienz Madagaskar und Brasilien.

### Ochsenhornspitzen

60 to, foh Tamatave

### Halbedelsteine

geschliffen und ungeschliffen, Aquamarin, Amethysten, Berylen (blau und rosa), Citrinen, Granat, Topazen.  
Provenienz: Madagaskar und Brasilien.

### Cristal de roche optique ou Piezo électrique et fonte

Provenienz Madagaskar. Z 603

Detaillierte Angebote durch  
Etablissements H&S, Zürich  
Turnerstrasse 10, Tel. (051) 28 48 63.

Gesucht zur sofortigen Lieferung

### gebrauchte Packkisten

minimal 18 mm Holzstärke, in kuranter Grösse. Q 372  
SETTELEN AG., BASEL  
Abteilung Möbeltransport

Seit Jahren  
Spezialhaus  
für Karteien  
und Registra-  
turen. Kosten-  
lose Beratung.



### Fabricants

confiez vos exportations aux  
ÉTABLISSEMENTS H&S  
Succursale de Zurich, Turnerstrasse 10  
Succursales et correspondants dans tous  
les continents. Z 608



«Es ist eine Freude, mit Precisa zu arbeiten!»

sagen die Precisa-Rechner überall: Im grossen wie im kleinen Betrieb; im Bankunternehmen, im Detailgeschäft, in der Fabrik und in der Kanzlei.  
Precisa ist eine Schweizer Konstruktion von vollendeter Einfachheit. Precisa ist auf der ganzen Welt die einzige Maschine mit Rückholtaste. Precisa subtrahiert direkt und addiert unter Null. Precisa multipliziert schreibend. Precisa ist leicht und immer zur Hand. Precisa ist die Additions- und Saldiermaschine für jeden Betrieb. Auch Sie werden überrascht und erfreut sein von den rechnerischen Leistungen, die sich erzielen lassen mit Precisa!

**Precisa**

die Additions- und Saldiermaschine für jeden Betrieb

Generalvertrieb: **ERNST JOST** Aktiengesellschaft  
Zürich, Sihlstrasse 1, Telefon 27 23 12

OXYDATION et  
COLORATION de l'



Renseignez-vous sur les applications intéressantes que l'on peut obtenir dans l'industrie moderne, grâce à ces procédés de protection et de décoration.

**SATRAMETAL S. A.**  
AVENUE DE PEROLLES 30 - FRIBOURG